
(Vorname Name)

(Straße Hausnummer)

(Postleitzahl Ort)

(Telefonnummer mit Vorwahl)

Übergabe-Einschreiben

Frau
Dr. Skaidrite Javojšs
staatl. gepr. Übersetzerin
Am Michaelsberg 15
79359 Riegel

(Ort, Datum)

Schriftlicher Übersetzungsauftrag nach mündlicher Vereinbarung

Sehr geehrte Frau Dr. Javojšs,

hiermit bitte ich Sie den/die Ihnen von mir zusammen mit diesem Auftrag zugesandten Text(e)

1. im Original UND

2. als einfache (unbeglaubigte) Fotokopie(n)

(Dokumentenart[en], ggf. Az., Anzahl der Texte und Anzahl der jeweils zu übersetzenden Seiten)

(bitte die gewünschte[n] Leistung[en] ankreuzen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> aus dem Lettischen ins Deutsche | <input type="checkbox"/> aus dem Spanischen ins Deutsche |
| <input type="checkbox"/> aus dem Deutschen ins Lettische | <input type="checkbox"/> aus dem Spanischen ins Lettische |
| <input type="checkbox"/> zu übersetzen | |
| <input type="checkbox"/> zu übersetzen und zu beglaubigen . | |

(bitte das Datum und den vereinbarten Zeilenpreis eintragen)

Mit dem am _____ vereinbarten Zeilenpreis von EUR _____ , _____
(Datum des Telefonats/der E-Mail)

(Preis pro Normzeile [55 Anschläge] des Zieltextes), einer Beglaubigungsgebühr in Höhe von EUR 5,00 pro Dokument zuzügl. MWSt. und Porto sowie der baldmöglichen Zusendung per Nachnahme bin ich einverstanden.

Mit freundlichen Grüßen

(rechtsverbindliche Unterschrift)

-
- Im Falle einer **Übersetzung** aus dem **Deutschen** ins **Lettische** bitte ich zusätzlich um die Einholung einer Apostille, die sich jedoch lediglich auf die Unterschrift der Übersetzerin und somit auf die Übersetzung, nicht aber auf die Echtheit des zur Übersetzung vorgelegten Dokumentes bezieht; ich verpflichte mich für alle mit einer solchen Apostille verbundenen Kosten aufzukommen:

Apostille beim Landgericht Freiburg

https://landgericht-freiburg.justiz-bw.de/pb/_Lde/Startseite/Service/Apostillen+ +Legalisationen

netto EUR 40,00 + netto EUR 200,00 Zeitaufwand und Fahrtkosten – jeweils zuzügl. MWSt.

Hierbei nehme ich davon Kenntnis, dass sich der Vorgang hinziehen kann, da beim Landgericht jeweils ein Termin vereinbart werden muss und Wartezeiten von ca. 4 Tagen zu berücksichtigen sind.

(rechtsverbindliche Unterschrift)